

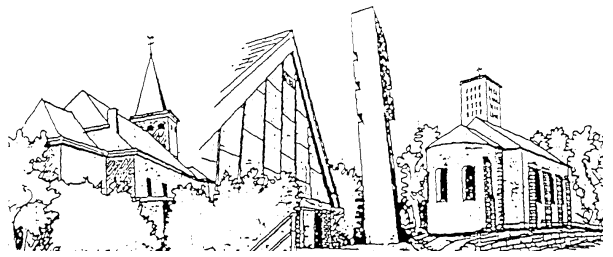
Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Großrosseln



St. Wendalinus



Herz Mariä



St. Barbara

Pfarrbrief vom 02. Mai bis 01. Juni 2009

0,50 €

1989-2009
**zur Freiheit
befreit**

Solidarisch
mit den Menschen
im Osten Europas

Renovabis
Solidaritätsaktion der deutschen Katholiken
mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa

Deutsches
Zentrum für soziale
Fragen/DZS

DFD Deutsches Zentrum
für soziale Fragen

Spendenkonto 94
www.renovabis.de

© 2009 Ulf von Mühlen

Durch Gottes Geist sind wir zur Freiheit befreit

So lautet das diesjährige Pfingstmotto der kath. Kirchen in der Aktion Renovabis.

Nach 50 Tagen der Osterzeit, nach dem Jesus in den Himmel zu seinem Vater aufgefahren ist. Jesus erfüllt an Gottes Thron seine Verheißung. Obwohl er nicht mehr auf Erden lebt, obwohl er jetzt zur Rechten des Vaters sitzt, ist er dennoch in unserer Zeit und auf der Erde durch seinen Geist erfahrbar. Jesus hatte den Hl. Geist auf seine Jünger und alle, die im verschlossenen Saale beteten, herab gesendet.

Wir hören in der Apostelgeschichte, dass dieser Geist die Riegel der Tore des Saales aufgebrochen hat. Wir hören, dass die Furcht der Jünger beseitigt wurde und dass sie mit befreiten und gläubigen Herzen, im tiefen Glauben und Vertrauen in die Welt hinausgegangen sind, um die Freiheit in Gott zu verkünden; in vielen unterschiedlichen Sprachen. Sie hatten aber alle eins gemeinsam, die Zuversicht und den Glauben an die ewige Liebe Christi. So sind sie ausgestattet hinausgegangen in eine Welt, die von einem ganz anderen Geist besetzt war. Sie verkündeten und gaben den Geist Gottes an alle, die gläubig waren weiter.

Bis heute geben die Bischöfe diesen Geist weiter an alle, die sich mit gläubigem Herzen zu Christus bekennen. In diesem Geist wird die Taufe gespendet, in diesem Geist verwandelt Gott unsere Gaben Brot und Wein zu Leib und Blute Christi. In diesem Geist werden uns durch die Diener der Kirche in Christus die Sünden vergeben. Diesen Geist empfangen junge Menschen, wenn sie sich als volle Mitglieder der Kirche Christi bekennen. In diesem Geist spenden sich die Eheleute das Sakrament der Ehe. In diesem Geist stellen sich die Priester der Verkündigung und der Spendung der Sakramente und in diesem Geist wird den Kranken die Hoffnung des Himmels gegeben als Stärkung für den irdischen Weg zu Christus.

Die Kirche Gottes lebte seit dieser Zeit aus diesem Geist. Bis heute befreit Gott die Herzen der Menschen von aller Unfreiheit. Er befreit von der tot bringenden Sünde. Er befreit von allen irdischen Fesseln. Die irdischen Mauern, die irdische Angst und Verlorenheit wird durch Gottes Geist beseitigt. Gott schenkt uns eine neue Zeit der Freude und seiner ewigen Gegenwart. Gerade in diesem Jahr ist dieser Geist besonders erforderlich. In einer Zeit, in der Menschen durch die Rezession in der Wirtschaft verunsichert sind, in der die zunehmende Verarmung in der Welt zunimmt, in einer Zeit in der vieles an Glaubenswissen schon verdunstet ist, benötigen wir die Sendung dieses Geistes, damit wir die Glaubensstärke finden damit wir die Wahrheit des Lebens begreifen und uns ganz auf die Liebe Christi einlassen können.

Darum laden wir Sie, liebe Gläubige, ein in den 9 Tagen vor dem Pfingstfest jeden Tag bewusst um die Sendung des Geistes Gottes zu beten. Komm hl. Geist, erfülle die Herzen deiner Gläubigen. Entzünde in ihnen das Feuer deiner Liebe und befreie uns zum wahren Leben. Beten Sie mit und erleben sie, was es heißt, Gottes Geist befreit uns zur Freiheit.

Pfr. Lothar Stoffel

Neuer Bischof von Trier, Dr. Stephan Ackermann

Am Tag der Chrisammesse hat Dompropst Prälat Werner Rössel die Ernennung des neuen Bischofs von Trier verkündet. Nach über 15 Monaten der Vakanz des Bischofsstuhles von Trier verbreitete sich die große Freude, verbreitete sich die frohe Botschaft in unserer Diözese und auf der ganzen Welt. Dr. Stephan Ackermann (46 Jahre) wurde von Papst Benedikt XVI. als Hirte unseres Bistums berufen.



Zur Person: Stephan Ackermann wurde am 20. März 1963 in Mayen geboren.

1981 trat er in das Priesterseminar Trier ein. 1983 setzte er sein Theologiestudium in Rom fort, wo er 1987 zum Priester geweiht wurde und 1989 an der Päpstlichen Universität Gregoriana das Lizentiat in Theologie erwarb. Anschließend war er bis 1991 als Kaplan in Bad Breisig tätig. Im Herbst 1991 übernahm er das Amt des Subregens am Trierer Priesterseminar. Von dieser Tätigkeit wurde er im Sommer 1998 zur Fertigstellung seiner Doktorarbeit im Fach kath. Dogmatik freigestellt.

Im April ernannte ihn der damalige Bischof Dr. Hermann Spital zum Regens der Priesterausbildungsstätte St. Lambert in Lantershofen, Grafschaft. Im Jahr 2000 wurde er an der philosophisch-theologischen Hochschule St. Georgen in Frankfurt im Fachbereich Dogmatik zum Dr. der Theologie promoviert. Seine Doktorarbeit trägt den Titel: „Kirche als Person“.

2005 wurde er von Papst Benedikt zum päpstlichen Ehrenkaplan (Monsignore) ernannt. Am 14. März 2006 erhielt er die Ernennung als Weihbischof im Visitationsbezirk Trier.

In der deutschen Bischofskonferenz ist er Mitglied der Kommission Weltkirche und der Kommission für Wissenschaft und Kultur in Deutschland, deren Aufgabe die Förderung und Entwicklung der Menschenrechte und des Weltfriedens ist.

Am Sonntag, den 24. Mai wird er um 15.00 Uhr im Dom zu Trier als neuer Bischof eingeführt. Wir wollen unseren neuen Bischof auf seinem neuen Weg mit uns allen im gläubigen Gebet begleiten, damit er für uns ein guter Hirte und Verkünder der frohen Botschaft werde. Möge Gottes Geist ihn und uns alle begleiten im tiefen Glauben an unsere Erlösung im auferstandenen Herrn Jesus Christus.

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Religiöse Bildung

Mit Gott reden wie geht das?

Für Kinder von 9-14 Jahren

Leitung: Pfr. Lothar Stoffel

Wann: am Samstag, 16. Mai von 11.00 -12.00 Uhr

Wo: Treffen in der Sakristei in der Kirche in Großrosseln

Im Gespräch über Gott und mit Gott

Glaubensgespräch für Erwachsene

Leitung: Pfr. Lothar Stoffel

Wann: am Donnerstag, 28. Mai nach der Abendmesse gegen 19.30 Uhr

Wo: im Pfarrheim St. Barbara Emmersweiler

Weltgebetstag für geistliche Berufe:

Am Samstag und Sonntag dem 2. und 3. Mai feiert die Kirche den besonderen Gebetstag der geistlichen Berufe.

Auch wir wollen uns in die Schar der gläubigen Beterinnen und Beter einbinden.

Viele beklagen die immer mehr abnehmende persönliche Seelsorge in den Pfarreien vor Ort. Doch klagen und schimpfen nutzt nichts.

Denn nur wer sich mit Bitten und Gebeten zu Gott wendet kann mit gläubigen Herzen um eine Veränderung bitten. Daher unsere Bitte: Beten sie mit uns um von Gott berufene Männer und Frauen, die sich in den Dienst der Kirche stellen wollen. Denn wie sagt Jesus, wer bittet der empfängt,

wer bei Gott anklopft, dem wird er öffnen

und wer sich auf Gottes Liebe einlässt den wird er auf neue Weg führen.

Kommen Sie und beten Sie mit uns. Gebetsbilder und -zettel liegen in unseren Kirchen aus. Machen Sie sich dieses Anliegen zu ihrem privaten Gebet. Wir danken ihnen für Ihre Unterstützung.

Besondere Gottesdienste

Marienmonat Mai

Im Monat Mai steht die ganze Schöpfung in einer einzigartigen Blüte. Dieser Monat symbolisiert das Leben in aller Fülle.

Darum ist es auch nicht zu verdenken, dass gerade in diesem Monat die Jungfrau Maria, und die Mutter Jesu in ganz besonderer Weise in allen Kirchen verehrt wird. Viele treffen sich in Kirchen, an Bildstöcken oder Wallfahrtsorten, um in Andachten die Gottesmutter zu ehren. Jene Frau, die Jesus unter seinem Kreuz uns als Mutter anvertraut hat. Sie ist die neue Eva, die Mutter des Lebens. Was Maria auszeichnet ist ein tiefes Gottesvertrauen. Alles von Gott erhoffen und daraus leben. Wer sich dieser Frau zuwendet, wird erfahren können, dass sie alles zur ihrem Sohne führt, damit er die Gebete und die Bitten der Vielen erhören möge. Auch wir wollen uns im Monat Mai in die Kette der vielen Beter einreihen und laden alle dazu ein.

Am Donnerstag dem 30. April eröffnen wir den Marien-Monat mit einer besonderen Hl. Messe zu Ehren der hl. Gottesmutter **in St. Barbara Emmersweiler um 18.30 Uhr.**

Am Freitag, den 01. Mai wollen wir um 10.00 Uhr in St. Wendalinus Großrosseln die Hl. Messe zur Ehre der hl. Gottesmutter begehen. Auch dazu laden wir alle recht herzlich ein.

Maiandachten in St Wendalinus Großrosseln

Am 08. und 27. Mai jeweils um 18.00 Uhr

Maiandachten in St. Barbara Emmersweiler

Jeden Abend um 18.00 Uhr in der Kirche

Maiandachten in Herz Mariä Dorf im Warndt

Am 04. und 25. Mai jeweils um 18.00 Uhr

Jubiläumsmesse des Berg- und Hüttenvereins Dorf im Warndt, anlässlich des 20jährigen Bestehens

Sondermesse am Samstag, den 02. Mai um 18.30 Uhr. Dafür entfällt die Samstagsmesse in Großrosseln.

In diesem Jahr feiert die Vereinigung der Berg- und Hüttenleute Dorf im Warndt am 02. Mai ihr 20-jähriges Jubiläum. Traditionsgemäß eröffnet die Vereinigung größere Feste mit einer Hl. Messe, so auch dieses Mal. Die Messe in der Kirche von Dorf im Warndt beginnt um 18.30 Uhr; musikalisch wird sie vom Bliesknappenchor aus Rubenheim mit gestaltet.

Unmittelbar nach Abschluss der Messe wird im Gedenken an die Verstorbenen ein Kranz an der Kirche vor dem Relief der Hl. Barbara niedergelegt. Die Kranzniederlegung wird von Bläsern der Blaskapelle Edelweiß begleitet.

Der gemütliche Teil des Festes beginnt, nach einem kurzen offiziellen Teil mit Begrüßung und Grußworten, etwa um 20.00 Uhr und findet im geheizten Festzelt in der Parkanlage von Dorf im Warndt statt. Für die gute Laune sorgt die Blaskapelle Edelweiß. Der Eintritt ist selbstverständlich frei und für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt. Die Kameradinnen und Kameraden der Berg- und Hüttenleute würden sich sehr über ihren Besuch freuen.

Mit herzlichem Glückauf

Der Vorstand

Bitte beachten: Tausch der Gottesdienstzeiten am 03. Mai.

Großrosseln: die Sonntagsmesse findet um 9.00 Uhr in St. Wendalinus Großrosseln statt, im Anschluss herzliche Einladung ins Pfarrheim zum Sonntagsschoppen.

Werktagmesse:

In der Woche vom 04. bis 09. Mai ist Pfr. Stoffel nicht erreichbar. Da es immer schwer wird, Priesterververtretungen für solche Zeiten zu finden, wird in dieser Woche nur eine Werktagmesse am Donnerstag gefeiert werden können.

Für Sterbeämter ist eine Vertretung gefunden worden. Es kann aber pro Tag nur ein Sterbeamt stattfinden. Wenn ein Sterbeamt am Donnerstag gewünscht wird, kann dieses nur in der abendlichen Werktagmesse gefeiert werden. Wir bitten um Berücksichtigung und um ihr Verständnis.

Sondermessregelung am Samstag, den 16. Mai 2009

Anlässlich des Besuches der Gruppe Bana's mit Pater Müller wollen wir am Samstag, den 16. Mai mit den kath. Gläubigen der franz. Nachbarpfarre St. Theodore in Petite Rosselle mit Pater Müller, Pfr. Rohr und Pfr. Stoffel die Hl. Messe um 19.00 Uhr in deutsch, französisch und kongolesisch feiern. Herzliche Einladung zu dieser besonderen Hl. Messe.

Wir laden alle Gläubigen zu dieser besonderen Messe in die Kirche St. Theodore ein.

Messe zum Pfarrfest in St. Nikolaus am 17. Mai um 10.30 Uhr

Am Sonntag, den 17. Mai 2009 findet zur Eröffnung des Pfarrfestes der Pfarrei St. Barbara in der Kirche St. Nikolaus, in St Nikolaus eine besonders gestaltete Hl. Messe statt. Diese Messe wird die Gruppe Bana's, die Schola der Pfarrei St. Barbara Emmersweiler und die Singgemeinschaft St. Nikolaus mitgestalten.

Herzliche Einladung zur Hl. Messe und dem anschließenden Pfarrfest in der Turnhalle der Grundschule St. Nikolaus.

Anbetung und Vesper am 17. Mai 2009 in der Pfarrkirche St. Wendalinus Großrosseln von 17.00 – 18.00 Uhr Anbetung, ab 18.00 Uhr feierliche Vesper mit sakramentalem Segen.

Abschiedsmesse mit Pater Müller und der Gruppe Bana's am 19. Mai um 10.00 Uhr in St. Wendalinus

Am Dienstag, den 19. Mai bricht die Gruppe Bana's mit Pater Müller zum Evangelischen Kirchentag nach Bremen auf.

Zum Abschied wollen wir gemeinsam die Hl. Messe um 10.00 Uhr in St. Wendalinus feiern. Herzliche Einladung.

Bitttage in unserer Pfarreiengemeinschaft

In der Woche vom 18. bis 20. Mai begeht die Kirche vor dem Fest Christi Himmelfahrt die sogenannten Bitttage: Menschen gehen auf die Straße, gehen auf die Felder und in die Gärten, um Gottes reichen Segen und sein Erbarmen zu bitten. Daher laden wir alle Gläubigen ein, sich bittend an Christus zu wenden, damit er seinen Schutz über Menschen, Tiere, Gärten und Felder senden solle.

Wir wollen uns auch in unserer Pfarreiengemeinschaft so auf den Weg machen.

Herz Mariä - Dorf im Warndt

Am Montag, den 18. Mai um 18.00 Uhr treffen wir uns in der Kirche Herz Mariä, Dorf im Warndt und wollen uns in Prozession betend durch unseren Ort begeben und die Barmherzigkeit Gottes erleben. Im Anschluss feiern wir die Hl. Messe in unserer Kirche.

St. Nikolaus und Emmersweiler - St. Barbara

Am Dienstag, den 19. Mai laden wir alle Gläubigen um 18.00 Uhr ein, sich an der Kirche in St. Nikolaus oder um 18.00 Uhr an der Barriere in der Straße Zum Waldsee in Emmersweiler zu treffen. Wir wollen von St. Nikolaus und von Emmersweiler aus in einer Sternprozession zu einer nahe gelegenen Schutzhütte betend pilgern, um dort die Hl. Messe in Gottes freier Natur zu feiern. Zu der Prozession und der HL. Messe sind alle recht herzlich eingeladen. Wir bitten um entsprechende Kleidung und Schuhwerk. Bringen Sie bitte auch ihr Gebetbuch mit.

Hl. Messe zum Fest Christi Himmelfahrt am 20. und 21. Mai

Mittwoch: St. Wendalinus – Großrosseln um 18.30 Uhr

Donnerstag: Herz Mariä – Dorf im Warndt um 9.00 Uhr

Donnerstag: St. Barbara – Emmersweiler um 10.30 Uhr

Amtseinführung von unserem neuen Bischof Stephan Ackermann im Trierer Dom

Am Sonntag, den 24. Mai um 15.00 Uhr beginnt die Hl. Messe in Trier.

Herzliche Einladung

Verabschiedung von Pfarrer Markus Weilhammer in Ludweiler, Lauterbach und Geislautern

Am Sonntag, den 24. Mai verabschiedet sich Pfarrer Markus Weilhammer in der Hl. Messe um 18.00 Uhr in Ludweiler. Im Anschluss findet eine Feier im Pfarrheim Ludweiler statt. Herzliche Einladung zu dieser besonderen Hl. Messe.

Pfingstnovene:

9 Tage vor dem Pfingstfest beginnt die Kirche in besonderer Gebetsmeinung um den Hl. Geist zu beten, den Christus den Jüngern gesendet hat. Auch wir möchten Sie zu diesem 9tägigen Gebet vor dem Pfingstfest einladen. Bitten Sie in ihrem privaten Gebet um diese Gabe für unsere Kirche Gottes, damit wir gestärkt durch Gottes Geist geleitet den Weg als christ gläubige Gemeinschaft in unserer Zeit finden.

Festmessen zum Pfingstfest in unserer Pfarreiengemeinschaft

Nach dem Beschluss des Pfarreienrates unserer Pfarreiengemeinschaft feiern wir die Festmessen an folgenden Tagen:

Samstag, 30. Mai	18.00 Uhr	Naßweiler
Sonntag, 31. Mai	09.00 Uhr	Dorf im Warndt
Sonntag, 31. Mai	10.30 Uhr	Emmersweiler
Montag, 01. Juni	09.00 Uhr	St. Nikolaus
Montag, 01. Juni	10.30 Uhr	Großrosseln

Herzliche Einladung

Vorankündigung zum 14. Juni 2009 nach Fürstenhausen

Auch in diesem Jahr findet am 14. Juni um 16.00 Uhr an der Marienkapelle in Fürstenhausen - Maria, Hilfe der Christen – eine Marienfeierstunde mit Predigt statt. Leitung hat Diakon Karl-Heinz Schindeldecker.

Herzliche Einladung

Pfarreienrat - Verwaltungsrat - Pfarrgemeinderat

Pfarreienrat:

Vorstandssitzung am 28. April um 20.00 Uhr im Pfarrhaus Großrosseln

Pfarreienratsitzung am 25. Mai um 20.00 Uhr im Pfarrheim Dorf im Warndt

Pfarrgemeinderat

- Großrosseln, am 14. Mai 2009 um 20.00 Uhr im Pfarrheim Großrosseln
- Dorf im Warndt am 19. Mai 2009 um 20.00 Uhr im Pfarrheim Dorf im Warndt mit den Mitgliedern des Verwaltungsrates und einem gemeinsamen Essen

Verwaltungsrat nächste Sitzung: Bitte Termin vormerken

- Großrosseln: am Dienstag, den 12. Mai um 20.00 Uhr im Pfarrhaus GR
- Emmersweiler, am Dienstag, den 02. Juni um 20.00 Uhr im Pfarrhaus GR
- Dorf im Warndt am Montag, den 15. Juni um 20.00 Uhr im Pfarrhaus GR

Die schriftlichen Einladungen ergehen noch an die Mitglieder.

Bericht aus den Verwaltungsräten

Großrosseln: Restaurierung der Monstranz. In der Osterwoche ist unsere neu vergoldete Monstranz wieder in unsere Kirche zurückgekehrt. Jetzt erstrahlt sie in neuem Glanz. Einige konnten sich von der Schönheit dieser Monstranz überzeugen und waren sichtlich angetan.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 3.200,00 EURO. Davon trägt das Bistum Trier 800,00 EURO. Den Rest von 2400,00 EURO muss die Pfarrei Großrosseln aufbringen.

Bis zum Stichtag vom 20. April sind bereits ca. 990 EURO von unterschiedlichen Einzelspenden eingegangen. Wir freuen uns über die Anteilnahme dieser Restaurierung und bitten auch weiterhin um ihre Spenden.

Emmersweiler - Neues Mariengewand.

Der Stoff für das Gewand ist bereits gespendet. Für den gewebten Stab mit der Mariendarstellung in Höhe von 175,00 EURO ist bis zum 20. April eine Einzelspende von 35,00 EUR als Spende eingegangen. Dem Spender sei herzlich Dank gesagt.

Emmersweiler – Naßweiler

Reparatur der Heizung und die Sanierung der Sakristei.

Die geschätzten Kosten belaufen sich auf etwa 5.200 Euro. Hiervon trägt das Bistum 60%. Den Rest der Summe müssen wir selber aufbringen. Durch den Blumenverkauf vor dem Ostermontag sind bereits 300 Euro als Spenden eingegangen. Allen, die dazu beigetragen haben sei Dank gesagt. Weitere Maßnahmen zum Spendenauftrag sind schon geplant und werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Emmersweiler – Verkauf des Pfarrhauses Lothringer Straße

Das Bistum Trier hat den Beschluss des Verwaltungsrates von St. Barbara Emmersweiler bestätigt. Hier wird das Pfarrhaus St. Barbara in der Lothringer Straße zum Verkauf angeboten.

Grund des Verkaufes

Im Rahmen des Strukturplanes des Bistums Trier für die Jahre 2010 – 2020 hat das Bistum Trier die Zusammenführung der 3 kath. Pfarreien St. Barbara-Emmersweiler, St. Wendalinus-Großrosseln, Herz Mariä-Dorf im Warndt und den zu einem späteren Zeitpunkt dazukommenden 3 kath. Pfarreien Ludweiler, Lauterbach und Geislautern und den beiden Pfarreien St. Hedwig und St. Josef - Wehrden beschlossen. Für die Zeit bis zum 01.09.2011 ist die Pfarreiengemeinschaft Großrosseln, Emmersweiler und Dorf im Warndt gegründet worden. Hierfür wurde Pfarrer Stoffel zum 01. Juli 2007 ernannt und eingeführt. Der derzeitige Dienstsitz und das Pfarrbüro der Pfarreiengemeinschaft befinden sich im Pfarrhaus Großrosseln. Dafür wurde das Pfarrhaus in Großrosseln mit Unterstützung vom Bistum Trier und mit einem großen Betrag an Eigenmitteln der Pfarrei St. Wendalinus renoviert, saniert und umgebaut.

Für die jetzige Pfarreiengemeinschaft Großrosseln ist außer Pfarrer Stoffel kein weiterer Priester vorgesehen. Da in den nächsten Jahren die Situation der Priester und pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich nicht sichtlich verbessern wird, muss die Pfarrei seit der Verabschiedung von Vikar Weber mit 100% für die Unterhaltung des Pfarrhauses in St. Barbara aufkommen. Doch leider verfügt die Pfarrei nicht mehr über die nötigen Mittel. Daher hat der Verwaltungsrat mit ihrem Vorsitzenden Pfr. Stoffel schweren Herzens beschlossen, das Pfarrhaus zu verkaufen. Allen Mitgliedern des Rates ist diese Entscheidung sehr schwer gefallen. Doch wir müssen in die Zukunft schauen und sollten mit allen Kräften dafür Sorge tragen, dass wenigstens unsere Kirchen in Stand gehalten werden können. Der Verwaltungsrat bittet daher um Ihr Verständnis und um die nötige Unterstützung. Kaufinteressenten mögen sich bitte in unserem Pfarrbüro melden.

Im Auftrag der Pfarrei St. Barbara – Emmersweiler
Pfr. Lothar Stoffel

Gruppen und Gremien unserer Pfarreiengemeinschaft

Kirchenmusik

Kirchenchor Cäcilia Großrosseln

Regelmäßige Probe freitags, nach der Abendmesse im Pfarrheim Großrosseln

Kirchenchor Cäcilia Dorf im Warndt

Proben Vertretung durch Herrn Pfortner, in der Kirche

Termin in den geraden Wochen Donnerstag von 19.30 bis 21.00 Uhr

Schola der Pfarrei St. Barbara Emmersweiler

Probe jeweils dienstags, im Winter im Pfarrheim, in der restlichen Zeit in der Kirche St. Barbara

in den geraden Wochen von 19.30 – 20.30 Uhr

in den ungeraden Wochen von 20.00 – 21.00 Uhr

Besuch der Bana Ngayime 2009 in der Pfarreiengemeinschaft Großrosseln

Samstag, 09. Mai		Ankunft in Großrosseln
Sonntag, 10. Mai	19.00 Uhr	Konzert mit dem saarl. Kammerchor "Kontraste – Afrika trifft Europa" Anschl. Gemütl. Beisammensein im Pfarrheim
Montag, 11. Mai	11.00 – 17.00 Uhr	Besuch beim saarl. Rundfunk Teilnahme an der Sendung "Bunte Funkminuten"
Dienstag, 12. Mai	12.00 – 18.00 Uhr	Besuch im Missionshaus in St. Wendel
Mittwoch 13. Mai	8.00 – 13.00 Uhr	Erweiterte Realschule Emmersweiler Workshops und gemeinsames Mittagessen
	14.30 – 20.00 Uhr	Begegnung mit der Bundeswehr und einem Französischleistungskurs eines Saalouiser Gymnasiums
Donnerstag, 14. Mai	9.30 – 12.00 Uhr	Workshop im Kindergarten Großrosseln
Freitag, 15. Mai	17.00 Uhr	Workshop "Afrika – Musik und Tanz" im Geistlichen Zentrum in Püttlingen
Samstag, 16. Mai	16.30 Uhr	Kongolesisch-französisch-deutscher Gospel-Workshop in St. Theodore, Petite Rosselle
	19.00 Uhr	Kongolesisches Abendessen in St. Theodore
Sonntag, 17. Mai	10.30 Uhr	Hochamt und Pfarrfest in St. Nikolaus mit Beteiligung der Gruppe Bana Ngayime
Montag, 18. Mai	19.00 Uhr	Abschiedsabend im Pfarrheim Großrosseln
Dienstag, 19. Mai	10.00 Uhr	Aussendungsgottesdienst im Pfarrheim Großrosseln Abreise zum Evangelischen Kirchentag nach Bremen

Jugend und Kinderarbeit

Klepperaktion

Auch in diesem Jahr waren unsere Messdiener, unterstützt von Kommunionkindern bei ihrer Klepperaktion wieder fleißig und konnten durch Ihre großzügige Unterstützung folgende Beträge für die verschiedenen Messdienerkassen sammeln.

Großrosseln: 1.622,00 Euro

Emmersweiler: 1.441,17 Euro

Dorf im Warndt: 666,94 Euro

Herzlichen Dank den Spendern sowie auch einigen „Mamas“ die einige Gruppen begleitet haben.

Kinderferienfreizeit – 19.07. - 26.07.2009

„In geheimer Mission“ lautet das Motto der diesjährigen Freizeit, an der Kinder von 9-11 Jahren und Jugendliche von 12-13 Jahren teilnehmen können. Neben Ausflügen nach Speyer und den umliegenden Burgen stehen Schwimmen, Ballspiele jeder Art, sowie besondere Herausforderungen in Form von Abenteuerspielen im angrenzenden Wald auf dem Programm. Wer nimmt die Herausforderung an? – Dann schnell anmelden, solange noch Plätze frei sind. Info im Pfarrbüro bei Gemref. K. Müller-Bauer.



Die 72-h-Aktion vom 7.-10.Mai 2009

7 Bundesländer. 14 Diözesen. 100 000 Kinder und Jugendliche.

In unserer Pfarreiengemeinschaft Großrosseln werden sich im Rahmen der größten Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) 22 Jugendliche (Messdiener und Firmlinge) 72 Stunden lang mit allen Kräften dafür einsetzen, ein soziales Projekt in die Tat umzusetzen. Es handelt sich um einen sozialen Einsatz, bei dem die jungen Menschen gemeinsam für andere aktiv werden. In halb Deutschland stellen die Jugendlichen Projekte auf die Beine, die die Welt ein bisschen besser machen. Z.B. kann es die Einrichtung eines Spielmobils sein, die Anlage eines Kleinbiotops, oder der Spielplatz des Kindergartens um die Ecke wird aufgepimpt, oder ein Multikultifest im Asylbewerberheim wird organisiert. Allein in unserem Dekanat laufen 20 Projekte. Am 07.05.09 wird der Gruppe im Rahmen eines Wortgottesdienstes um 17.07 Uhr die Projektaufgabe bekannt gegeben. Ab diesem Zeitpunkt beginnt der Wettlauf mit der Uhr – denn bis Sonntag, den 10.05.09, 17.07 Uhr muss die Aufgabe erfüllt, das Projekt beendet sein. Bis dahin bleibt alles geheim, so dass keine Vorarbeiten getätigt werden können. Während dieser 72 Stunden berichten die öffentlich-rechtlichen Sender SWR3, HR3, SR und WDR in ihrem jeweiligen Sendegebiet exklusiv über den spannenden Verlauf der Sozialprojekte: Mobile Reporterteams senden live aus den Aktionsgruppen vor Ort von kleinen und großen Krisen; Hindernissen und Erfolgen. Alle Aktionsradios schicken Hilferufe über den Äther, wenn's mal wo klemmt und mobilisieren damit ihre Hörer und Hörerinnen, tatkräftig mit anzupacken. Und nicht zuletzt sorgen besondere Musikwünsche für gute Stimmung. Unsere Bitte an Sie alle – unterstützen Sie unsere Gruppe, damit es ihnen gelingt, ihre Aufgabe, die unserer Gemeinde Großrosseln zugute kommt, zu verwirklichen. Wie? – Vielleicht indem Sie besonders auf die Hilferufe über Radio achten und sich mit uns über das gelungene Werk freuen.

Am Sonntag findet dann zentral in Püttlingen, St. Sebastian, um 17.07 h ein Dankgottesdienst statt unter der Leitung unseres Weihbischofs Robert Brahm, wobei die Ergebnisse via Power Point gezeigt werden.

Ansprechpartnerin: Gem.ref. Karin Müller-Bauer

Sakramentenspendung

Taufvorbereitung

Seit Anfang des neuen Jahres 2009 laden wir die Eltern mit ihren Täuflingen und den Paten bewusst zu einem Taufgespräch in unsere Kirche ein. Dort wollen wir den Eltern eine Glaubensunterweisung ermöglichen. Am Ende steht die Salbung mit dem Katechumenenöl. Dies gilt für die Eltern, für die Paten und für das Kind als Stärkung auf dem Weg zum Sakramentenempfang. Der Weg zur Vorbereitung soll durch das tägliche Gebet der Eltern und der Paten getragen werden.

Dieser Termin wird jeweils ein Mal im Monat, samstags in der Zeit von 16.00 -17.00 Uhr in der Kirche St. Wendalinus stattfinden. Da wir für diese Art der Vorbereitung eine Vorlaufzeit von 4 bis 6 Wochen benötigen, bitten wir alle Eltern um frühzeitige Anmeldung in unserem Pfarrbüro.

Das Sakrament der Taufe werden empfangen:

Am 03. Mai Kelly Marie Thommes und Laila Gerwalin in Dorf im Warndt

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Am 11. April Finja Werron

Am 12. April Nevio Thönes

Jana Marie Krieger

Sannie Claire Braun

– Erstkommunion in Großrosseln, Dorf im Warndt und Emmersweiler.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmals als Pfarrer bei allen Katechetinnen für ihren Einsatz bei der Kommunionvorbereitung bedanken. Als kleines Dankeschön sind sie am 13. Mai abends um 18.00 Uhr ins Pfarrhaus zum gemütlichen Abendessen eingeladen. Der Dank der ganzen Pfarreiengemeinschaft ist damit verbunden. Ebenfalls möchte ich mich bei unseren Küstern, unserem Kirchenchor von Großrosseln unter der Leitung von Herrn Lackas bedanken. Auch bei Herrn Tobias Pfortner für die Begleitung an der Orgel, bei dem Singkreis der Gruppe Troubadix unter der Leitung von Frau Bessrich. Der Dank gilt auch den Frauen und Männern des Musikvereins Großrosseln und den Frauen und Männern des Berg- und Hüttenvereins, die am Tag der Erstkommunion die Kinder in Großrosseln und Dorf im Warndt mit begleitet haben.

Krankensalbungsmesse in der Pfarrei St. Wendalinus Großrosseln

In diesem Jahr möchten wir nicht am Pfingstmontag einen Krankensalbungsgottesdienst feiern, sondern in dem Monat September, dem Monat, in dem die Kirche das Fest der Kreuzerhöhung feiert. Vorgesehen ist der Samstag, 27.09.2009 um 18.15 in Großrosseln. In diesem Gottesdienst besteht auch die Möglichkeit eine Kreuzreliquie im Besonderen zu verehren. Wer es wünscht kann nach der Hl. Messe die Krankensalbung und den persönlichen Segen empfangen.

Krankenkomunion

Allgemeiner Hinweis: Die Zahl der Menschen für die Krankenhauskommunion ist mittlerweile so groß geworden, dass wir als Hauptamtliche Seelsorger zur Zeit nicht mehr jeden Monat die Menschen aufsuchen können. Wir sind bemüht ehrenamtliche Helferinnen und Helfer auszubilden, die uns in Zukunft bei dem monatlichen Dienst helfen können. Daher bitten wir sie um ihr Verständnis, dass wir sie nur alle 2 Monate aufsuchen können. In dringenden Angelegenheiten, wie auch bei einer Krankensalbung, wenden sie sich umgehend an unser Pfarrbüro, wir werden uns so schnell wie möglich bei ihnen melden. Die nächsten Krankenhauskommunion findet statt:

Pfarrer Lothar Stoffel

Donnerstag, 14. Mai	9.30 – 12.00 Uhr 15.30 – 17.30 Uhr	Emmersweiler
---------------------	---------------------------------------	--------------

Diakon Karl-Heinz Schindeldecker

Donnerstag, 14. Mai	ab 9.30 Uhr	Dorf im Warndt und Karlsbrunn
Donnerstag, 14. Mai	ab 15.30 Uhr	St. Nikolaus

Aus unseren Pfarrgemeinden sind verstorben:

29.03.2009	Margot Kohler	Naßweiler
06.04.2009	Maria Holzmer	Großrosseln
13.04.2009	Irmgard Eberhardt	Großrosseln
18.04.2009	Hildegard Wagner	Dorf im Warndt

Herr, nimm unsere Verstorbenen auf in deinen Frieden!

Nachrichten aus der Pfarrei St. Wendalinus Großrosseln

Der silberne Sonntag erbrachte im Monat April 202,66 Euro.

Besondere Termine auf einen Blick

Termin	Zeit	was	Ort
10. Mai	19.00 Uhr	Konzert Kammerchor u. Bana´s	Pfarrkirche Großrosseln
11. Mai	9.00 Uhr	Verwaltungsrat Großrosseln	An der Kirche
11. Mai	18.00 Uhr	Verabschiedung Frau Kramer – Pastoralref. Dekanat Völklingen	Kirche u. Pfarrheim Ludweiler
12. Mai	20.00 Uhr	VR-Sitzung Großrosseln	Pfarrhaus Großrosseln
14. Mai	9.30 – 12.00	Krankenkommunion	Emmersweiler
14. Mai	15.30 – 17.30	Krankenkommunion	Emmersweiler
14. Mai	ab 9.30 Uhr	Krankenkommunion	Dorf im Warndt u. Karlsbrunn
14. Mai	ab 15.30 Uhr	Krankenkommunion	St. Nikolaus
14. Mai	20.00 Uhr	PGR-Sitzung Großrosseln	Pfarrheim Großrosseln
15. Mai	9.30 – 10.30	Kindergartengottesdienst	Kindergarten Dorf im Warndt
16. Mai	11.00 Uhr	Mit Gott reden, wie geht das?	Kirche St. Wendalinus
17. Mai	ab 10.30 Uhr	Pfarrfestgottesdienst anschl. Pfarrfest in der Schulturnhalle	Kirche St. Nikolaus
17. Mai	17.00 Uhr	Anbetung, 18.00 Uhr Vesper	Kirche St. Wendalinus
18. Mai	18.00 Uhr	Bittprozession und Messe	Dorf im Warndt
19. Mai	10.00 Uhr	Abschiedsmesse der Bana´s	Kirche Großrosseln
19. Mai	20.00 Uhr	VR u. PGR Dorf im Warndt	Pfarrheim Dorf im Warndt
19. Mai	18.00 Uhr	Bittprozession St. Nikolaus u. Emmersweiler mit Messe an der Schutzhütte	Treffen Kirche St. Nikolaus und Barriere Zum Waldsee in Emmersweiler
24. Mai	15.00 Uhr	Einführung Bischof Ackermann	Dom zu Trier
24. Mai	18.00 Uhr	Abschiedsmesse von Pfr. Weilhammer	Kirche Ludweiler anschl. Feier im Pfarrheim
25. Mai	19.00 Uhr	Lektorenkreis	Dorf im Warndt
25. Mai	20.00 Uhr	Pfarrereienratsitzung	Pfarrheim Dorf im Warndt
26. Mai	16.00 Uhr	Planung Krabbelgottesdienst	Ludweiler
27. Mai	ab 16.00 Uhr	Planung Kinderkirche	Pfarrhaus Großrosseln
28. Mai	19.30 Uhr	Glaubenskurs	Pfarrheim Emmersweiler
28. Mai	19.30 Uhr	Treffen d. Kinderfreizeitteams	Pfarrhaus Großrosseln
02. Juni	20.00 Uhr	Verwaltungsratssitzung EW	Pfarrhaus Großrosseln

Gottesdienstplan vom 03.05. bis einschl. 01.06.2009

Samstag, 02. Mai

14.30 Uhr	Dorf im Warndt	Silberne Hochzeit von Ehepaar Stähly
18.30 Uhr	Dorf im Warndt	Vorabendmesse mitgest. vom Bliesknappenchor Rubenheim anl. des 20jährigen Jubiläums der Vereinigung der Berg-und Hüttenleute Sonderkollekte für unsere Kirche
+ Elisabeth Ney; + Hermann Maurer		

Sonntag, 03. Mai – Weltgebetstag für geistliche Berufe

9.00 Uhr	Großrosseln	Hochamt für die Pfarreiengemeinschaft Silberner Sonntag
7. Jgd. + Christa Boncourt; + Maria Morgenstern; + Georg Bauernfeind; + Elise Müller geb. Schuler; + Johanna Brandt; + Henry Fortun; ++ Ehel. Otto u. Johanna Pissarsky; ++ Ehel. Johann u. Aurelia Pacem; ++ Ehel. Katharina u. Josef Jacob; ++ Ehel. Paul u. Lieselotte Nalbach; ++ Ehel. Anna u. Friedrich Becker; ++ Ehel. Albert u. Maria Zimmer		
10.30 Uhr	Emmersweiler	Hochamt Sonderkollekte für unsere Kirche
1. Jgd. + für einen Verstorbenen; 1. Jgd. + Armand Langendörfer; 2. Jgd. + Susanne Langendörfer; + Helga Kopp; + Cäcilia Haser; + Bernd Rupp; ++ d. Fam. Knorr; ++ d. Fam. Hirschberger		
14.30 Uhr	Dorf im Warndt	Taufe von Laila Gerwalin und Kelly Marie Thommes

Montag, 04. Mai

18.00 Uhr	Dorf im Warndt	Maiandacht
------------------	-----------------------	------------

Donnerstag, 07. Mai

18.30 Uhr	Emmersweiler	Hl. Messe
Verstorbene vom 30.04. – 06.05. der Jahre 1989 – 2008 Katharina Germesin 95, Wolfgang Kessler 97, Aloisia Teusch 02, Kurt Karrenbauer 02, Suzanne Langendörfer 07, Emil Neu 08		

Freitag, 08. Mai

18.00 Uhr	Großrosseln	Maiandacht
++ Ehel. Olga u. Franz Jakobs; ++ Ehel. Sofie u. Peter Zarth; ++ Freunde u. Verwandte		

Samstag, 09. Mai

18.15 Uhr	Großrosseln	Vorabendmesse mitgest. vom Kirchenchor - Marienlieder
1. Jgd. + Armin Neusius; + Willi Schulz; + Balduin Blaes; + Helmut Hümbert; + Christian Jung; ++ Ehel. Otto u. Johanna Pissarsky; ++ Ehel. Johann u. Aurelia Pacem; ++ Ehel. Albert u. Maria Zimmer, ++ Ehel. Helene u. Peter Bohlender; ++ Ehel. Heinrich u. Anna Hümbert; ++ d. Fam. Albert u. Maria Preßmann		

Sonntag, 10. Mai – 5. Sonntag der Osterzeit

9.00 Uhr	Dorf im Warndt	Hochamt für die Pfarreiengemeinschaft
10.30 Uhr	Naßweiler	Hochamt Sonderkollekte für die Kirche
1. Jgd. + Marie Elisabeth Hayo; + Mathias Adam; + Anna Adam; + Klara Braun		

Montag, 11. Mai

18.00 Uhr	Dorf im Warndt	Anbetung
18.30 Uhr	Dorf im Warndt	Hl. Messe
Verstorbene vom 30.03. – 10.05. der Jahre 1989 – 2008 Lothar Karl Scholer 89, Mikolaj Canter 91, Wilhelm Urschel 91, Friedrich Conrad 92, Wanda Przybylla 93, Anna Urschel 94, Wendel Brück 97, Alma Oberle 97, Rudolf Jungfleisch 98, Maria Deutsch 98, Oktavia Lang 98, Paul Schweizer 98, Maria Heidecker 99, Josef Lang 99, Julianna Glas 99, Katharina Feick 00, Josef Becker 00, Manfred Schneider 01, Katharina Dauster 01, Artur Ufer 02, Erna Klein 02, Reinhold Heidecker 03, Alfred Tabellion 04, Heinz Wagner 04, Albert Schneider 04, Anna Meyer 05, Maria Houck 05, Edgar Holzmer 06, Frieda Weber 06, Uschi Hell 07, Adolf Wartenpfehl 07, Manfred Keller 08, Alois Oehrlein 08, Helga Houy 08, Peter Paulus 08		
1. Jgd. + Helga Houy		

Dienstag, 12. Mai

18.30 Uhr	St. Nikolaus	Hl. Messe
Verstorbene vom 28.04. – 11.05. der Jahre 1989 – 2008 Elisabeth Bayard 91, Peter Ney 94, Franz Botzek 94, Katharina Tilly 98, Mathilde Keller 04, Elisabeth Jundel 04, Johanna Hoff 05, Josef Weber 05		
LuV d. Fam. Siegwart-Zapp		

Donnerstag, 14. Mai

18.00 Uhr	Emmersweiler	Anbetung
18.30 Uhr	Emmersweiler	Hl. Messe
Verstorbene vom 07.05. – 13.05. der Jahre 1989 - 2008 Irmgard Luchs 93, Theodor Herth 97, Lena Buttermann 00, Klaus Berg 01, Anita Wittmer 01, Rudolf Tilly 05, Ursula Buttermann 05, Hans Joachim Strätling 07,		

Freitag, 15. Mai

18.30 Uhr	Großrosseln	Hl. Messe
Verstorbene vom 01.05. – 14.05. der Jahre 1989 – 2008 Walburga Schmitt 90, Lina Dittgen 90, Edmund Erwe 90, Anna Bauer 90, Helena Helmisch 90, Tanja Wiesen 91, Maria Seewald 92, Maria Krieger 92, Peter Glock 93, Elisabeth Tilly 96, Helma Dillinger 96, Werner Schlauch 96, Volker Berndt 96, Joerg Schieber 98, Anna Zellner 99, Franz Wolf 00, Anny Schuler 00, Wilhelm Gorius 00, Nikolaus Thielen 01, Marianne Schmitt 01, Karl Guilpain 01, Wilhelmine Rach 01, Helmut Oberhauser 02, Theobald Hayo 03, Christine Hollinger 03, Werner Euschen 04, Mathilde Spang 04, Helmut Hümbert 05, Oswald Krisam 06, Ludowina Haser 06, Hella Birtel 06, Armin Neusius 08, Artur Zimmer 08		
+ Katharina Jacob; + Wilhelm Gorius; ++ Ehel. Hubert u. Adelheid Krisam; ++ Ehel. Georg u. Maria Gorius		

Samstag, 16. Mai

19.00 Uhr	Petite Rosselle	St. Theodore
------------------	------------------------	--------------

Sonntag, 17. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

9.00 Uhr	Dorf im Warndt	Hochamt für die Pfarreiengemeinschaft
10.30 Uhr	St. Nikolaus	Hochamt – Pfarrfest Sonderkollekte für die Kirche
+ Georg Altmaier; Hans-Georg Altmaier; + Bernhard Blank; + Katharina Rupp; + Richard Gerecke; + Josef Haag; LuV d. Fam. Viot-Haser		
17.00 Uhr	Großrosseln	Anbetung
18.00 Uhr	Großrosseln	Vesper

Montag, 18. Mai

18.00 Uhr	Dorf im Warndt	Bittprozession, Treffen an der Kirche anschließend
	Dorf im Warndt	Hl. Messe
Verstorbene vom 11.05. – 17.05. der Jahre 1989 – 2008 Wilhelm Desgranges 00, Anna Göbel 02, Maria Mauer 02, Cedric Flaus 03, 2. Jgd.+ Adolf Wartenpfehl		

Dienstag, 19. Mai

10.00 Uhr	Großrosseln	Abschlussgottesdienst der Bana`s
18.00 Uhr	Emmersweiler	Bittprozession – Treffen an der Barriere Zum Waldsee
18.00 Uhr	St. Nikolaus	Bittprozession – Treffen an der Kirche
Gang zur Schutzhütte am Wendeplatz Zu den Eichen in St. Nikolaus, Abschluss gemeinsamer Gottesdienst		

Mittwoch, 20. Mai

18.30 Uhr	Großrosseln	Vorabendmesse
------------------	--------------------	---------------

Donnerstag, 21. Mai – Christi Himmelfahrt - Hochfest

9.00 Uhr	Dorf im Warndt	Festgottesdienst
10.30 Uhr	Emmersweiler	Festgottesdienst

Freitag, 22. Mai

18.30 Uhr	Großrosseln	Hl. Messe
Verstorbene vom 15.05. – 21.05. der Jahre 1989 – 2008 Paula Schönfeld 91, Else Linke 92, Theresia Hümbert 92, Luzia Oeblinger 93, Cöllestine Schuler 96, Maria Müller 97, Rosa Nadig 98, Sofie Ferring 98, Maria Haupenthal 98, Waldemar Röder 03, Rigobert Schöndorf 04, Harald Brand 05, Martha Thinnes 05, Gertrud Jancik 05, Lieselotte Nalbach 06, Katharina Müller 07, Paula Brehm 07 + Rudolf Genvo		

Samstag, 23. Mai

18.15 Uhr	Großrosseln	Vorabendmesse
30er + Hildegard Wagner; 1. Jgd. + Arthur Zimmer; 3. Jgd. + Oswald Krisam; + Renate Schuler; + Norbert Wagner; + Markus Wagner; + Eva Wagner; + Engelbert Feid; ++ Ehel. Otto u. Johanna Pissarsky; ++ Ehel. Johann u. Aurelia Pacem; ++ Ehel. Albert u. Maria Zimmer; ++ Ehel. Fritz Pauli u. Josefina Kindel; ++ Ehel. Angelika u. Heinrich Schuler; ++ Ehel. Julia u. August Link; ++ Ehel. Elisabeth u. Wendel Schuler; ++ Ehel. Oswald u. Emma Krisam		

Sonntag, 24. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit

9.00 Uhr	Dorf im Warndt	Hochamt
10.30 Uhr	Emmersweiler	Hochamt
13. Jgd. + Holger Gruber; + Adolf Allard; + Hildegard Kalweit; + Josef Arnu; ++ Anneliese Preßmann u. ++ Eltern; ++ Ehel. Haag-Feld		

Montag, 25. Mai

18.00 Uhr	Dorf im Warndt	Maiandacht
18.30 Uhr	Dorf im Warndt	Hl. Messe
Verstorbene vom 18.05. – 24.05. der Jahre 1989 – 2008 Erwin Klaus Nowak 89, Anna Demmer 95, Josefina Moroni 98, Helmut Schäfer 05, Barbara Müller 06,		

Dienstag, 26. Mai

18.30 Uhr	St. Nikolaus	Hl. Messe
Verstorbene vom 12.05. – 25.05. der Jahre 1989 – 2008 Erich Hautz 91, Georg Altmaier 97, Stefanie Woll 98, Reinhilde Müller 99, Alfred König 00, Karin Blank 01, Hans Blank 02, Walter Kurz 03, Gabriele Bauer 04, Ruth Becking 05, Bernhard Blank 06, Karl Brenzek 07, Hermann Hoff 08 7. Jgd. + Hans Blank; 8. Jgd. + Karin Blank; ++ Eltern Ulrich-Zieder		

Mittwoch, 27. Mai

18.00 Uhr	Großrossen	Maiandacht
------------------	-------------------	------------

Donnerstag, 28. Mai

18.30 Uhr	Emmersweiler	Hl. Messe
------------------	---------------------	-----------

Verstorbene vom 14.05. – 27.05. der Jahre 1989 – 2008
Theodora Meyer 90, Benno Kurtz 90, Johann Buttermann 91, Angelika Otto 93,
Gundram Thuillier 98, Maria Rech 99, Elisabeth Haßlach 99, Heinrich Smolorz
01, Gerda Kinsinger 01, Ferdinand Hektor 03, Maria Hümbert 04,

Freitag, 29. Mai

18.30 Uhr	Großrosseln	Hl. Messe
------------------	--------------------	-----------

Verstorbene vom 22.05. – 28.05. der Jahre 1989 – 2008
Barbara Willkomm 89, Herta Summkeller 91, Willi Seel 91, Luise Dreistadt 92,
Anna Maria Klasen 93, Horst Erwe 03, Michael Becker 03, Siegfried Krieger 04,
Theresia Klein 04, Franz Rudolf Haser 07

+ Hans Weißler; + Rudolf Genvo; zur Muttergottes in besonderer Meinung

Samstag, 30. Mai

18.00 Uhr	Naßweiler	Vorabendmesse mitgest. vom Kirchenchor Blumenverkauf
------------------	------------------	--

Sonntag, 31. Mai – Pfingsten - Hochfest

9.00 Uhr	Dorf im Warndt	Hochamt
10.30 Uhr	Emmersweiler	Hochamt Blumenverkauf

Montag, 01. Juni – Pfingstmontag

9.00 Uhr	St. Nikolaus	Hochamt
10.30 Uhr	Großrosseln	Hochamt mitgest. vom Kirchenchor

Aus dem Dekanat

Veröffentlichung Geistliches Zentrum Püttlingen Dekanat Völklingen

Ausstellung: Engel - die Boten Gottes: täglich von 9.00-11.45 Uhr und von 15.00-18.00 Uhr im Foyer und Kreuzgang des Geistlichen Zentrums Püttlingen

Meditatives Walken

„Mach dich auf den Weg, den ich dir zeigen werde“

Sich auf den Weg machen, unterwegs sein, in Bewegung sein und bleiben sind zutiefst menschliche und religiöse Handlungen.

Den Weg unter den Füßen spüren, die Luft zum Atmen brauchen, in der Bewegung dem Körper Raum geben – uralte religiöse Momente.

Diesen Momenten wollen wir beim meditativen Walken nachgehen (im wahrsten Sinn des Wortes).

Wann: freitags, 15.5., 22.5., 29.5., jeweils 7:45

Wo: im Püttlinger Wald

Treffpunkt: am Dekanatsbüro in Püttlingen

Theodolinde-Katzenmaier-Str.4

Wie lange: 1 Stunde

Anmeldung:

Dekanatsbüro: Astrid Bauer Tel. 06898/6908900

Jutta Kleinbauer Tel. 06806/920440

Leitung: Marita Rings-Kleer Tel. 0681/94719013

Das meditative Walken ist ein Angebot der Fachkonferenz Frauenpastoral im Dekanat Völklingen.



Freude oder Frust am Leben

Seminar für Frauen nach Trennung oder Scheidung

08.05. – 10.05.2009

Bildungsstätte Marienland

Eine Partnerschaft geht zu Ende. Der Traum einer gemeinsamen Zukunft platzt. Ärger, Schmerz, Trauer – die mit einer Trennung verbundenen Gefühle machen sich breit. Wie können Frauen nach Trennung oder Scheidung eine solche Situation meistern?

In dem Mai-Seminar werden Wege aufgezeigt, wie eine neue Freude am Leben wachsen kann. Es kommt das zur Sprache, was belastend ist und es gibt inhaltliche Impulse, meditatives Wandern (bitte geeignete Schuhe mitbringen) und Austausch mit betroffenen Frauen, die Perspektiven für ein geglücktes Leben zeigen.

Für die Kinder ist ein eigenes Programm vorgesehen.

Veranstaltungsort:

Bildungsstätte Marienland, Berg Schönstatt 8, 56179 Vallendar

Info und Anmeldung:

Schw. M. Anne-Meike Brück, Pilgerzentrale, Am Marienberg 1, 56179 Vallendar,

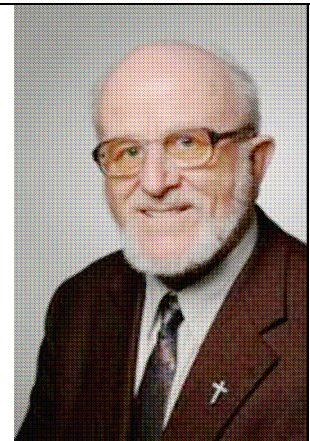
Telefon 0261/96264- 0, Telefax 02 61/9 62 64 19, e-Mail: sr.anne-meike@schoenstatt-info.de

Lebensweg als Glaubensweg – Partner, Partnerin als Gottesgeheimnis

Glauben im Leben von Niklaus und Dorothea von Flüe

Donnerstag, 7. Mai 2009, 19.00 Uhr

Viele Menschen haben das sichere „Glaubenshaus“ verloren und sind fragend und suchend unterwegs. Niklaus von Flüe stand auf einem guten Glaubensfundament. Und doch suchte er lebenslang und ließ sich von Gott herausfordern und führen. Auch Dorothea ging seinen „Glaubensweg“ mit. Es ist faszinierend, zu beobachten, wie beide Gott im Alltag gefunden haben, in Dingen, Menschen und Lebensereignissen, aber auch im Lebensstrom der Kirche.



Niklaus und Dorothea zeigen uns anschaulich, wie wir unseren Glauben vertiefen können. Und wie es glücklich macht, wenn wir die Welt als Gottes Welt, den Lebensweg als Glaubensweg und die Mitmenschen verstehen.

Pater Josef Banz

Pater Josef Banz ist seit 1998 Bruder-Klausen-Kaplan in Sachseln in der Schweiz. Er zeigt, wie Niklaus und Dorothea von Flüe uns auf unserem Glaubensweg voran helfen können. Der Vortrag ist mit

Aufruf zur Aktion Renovabis 2009

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben'.

Vor zwanzig Jahren fiel der Eiserne Vorhang, der Europa gewaltsam in zwei Teile gespalten hatte. Der Kommunismus war am Ende. Menschen und Völker wagten den Aufbruch zur Freiheit. An dieser gewaltlosen Wende hatten die Kirchen maßgeblichen Anteil. Auch ihre Unterdrückung fand ein Ende. Christen haben dies als Wirken des Heiligen Geistes erlebt.

Unter dem Leitwort „Zur Freiheit befreit“ (vgl. Ga/ 5,1) ruft Renovabis mit der diesjährigen Pfingstaktion diese historischen Ereignisse ins Gedächtnis zurück. Sie erinnern uns daran, dass Freiheit ein Geschenk und eine fortwährende Aufgabe ist. Viele Menschen im Osten Europas haben auch heute ein schweres Leben. Die Wunden der kommunistischen Zeit sind nicht verheilt. Auch heute noch herrscht vielerorts Orientierungslosigkeit. Hinzu kommen wirtschaftliche Turbulenzen, soziale Probleme und die politische Instabilität der noch jungen Demokratien.

Besonders alte Menschen, Kinder aus zerrütteten Familien, Kranke und Angehörige gesellschaftlicher Randgruppen leiden oft große Not.

Die Solidaritätsaktion Renovabis nimmt sich gemeinsam mit den Ortskirchen dieser Menschen an. Würdige Lebensverhältnisse für alle sind das Ziel. Freiheit darf nicht als Last, sondern muss vor allem als Chance erlebt werden. Wir Bischöfe bitten Sie daher herzlich: Unterstützen Sie die Arbeit von Renovabis durch Ihr Gebet und Ihre *großzügige* Spende am kommenden Pfingstfest!

Hamburg, den 4. März 2009

Für das Bistum Trier

Diözesanadministrator Robert Brahm

<p>Gebetsmeinung des Papstes Dass sich die Gläubigen und die christlichen Gemeinden für die Förderung von Priester- und Ordensberufen verantwortlich fühlen. Dass die jungen Kirchen, dankbar für das Geschenk des Glaubens, an der universalen Sendung der Kirche, das Evangelium bis an die Enden der Erde zu tragen, teilnehmen.</p>	<p>Gebetsmeinung des Bischofs von Trier Dass die Christen, die in unserem Land in Politik und im Bereich der Medien tätig sind, mit Entschiedenheit für die Sache des Glaubens eintreten. Dass die Brautpaare, die sich in diesem Jahr in unseren Kirchen das Jawort geben, in Treue zueinander stehen und in der Liebe wachsen.</p>
---	--

Spenden für unsere Projekte und Kirchen erbeten:

Wer etwas spenden möchte kann dies für unterschiedliche Zwecke unter folgenden Konten tun:

Pfarrei St. Wendalinus - Großrosseln

Spenden für die durchgeführte Dachsanierung	Konto-Nr.: 12 000 261	Sparkasse Saarbrücken BLZ 590 501 01
Allgem. Spenden für die Mission	Konto-Nr.: 12 001 053	Sparkasse Saarbrücken BLZ 590 501 01
Projekt Schwester Deodata	Konto-Nr.: 12 000 998	Sparkasse Saarbrücken BLZ 590 501 01
Projekt Pater Müller	Konto-Nr.: 12 911 194	Sparkasse Saarbrücken BLZ 590 501 01
Allgem. Spenden	Konto-Nr.: 12 882 494	Sparkasse Saarbrücken BLZ 590 501 01

Pfarrei St. Barbara – Emmersweiler,

Spenden für die Kirche Sparkasse Sbr. 474 863 321 BLZ 590 501 01

St. Nikolaus

Spenden für die Kirche Sparkasse Sbr. 474 863 362 BLZ 590 501 01

Naßweiler

Spenden für die Kirche Sparkasse Sbr. 474 863 347 BLZ 590 501 01

Pfarrei Herz Mariä – Dorf im Warndt

Spenden für die Kirche Sparkasse Sbr. 452 005 168 BLZ 590 501 01

Wer eine Spende auf die o. g. Konten überweisen möchte oder auch einen Barbetrag auf dem Pfarrbüro zur Weiterleitung einreicht, erhält selbstverständlich eine Spendenbescheinigung.

Wo können sie die Pfarrbriefe bekommen?

Großrosseln:

Durch Pfarrbriefausträger, in der Kirche, Gardinenhaus Neumann, Quelle-Shop Speicher, St. Barbara Apotheke, Rossel Apotheke, Kindergarten, AWO

Emmersweiler:

in der Kirche, Friseur Lamberty, Schreibwaren Speicher, AWO

St. Nikolaus:

in der Kirche, Blumen Schambil und im Dorfladen

Nassweiler:

in der Kirche, Bäckerei Zimmer

Der nächste Pfarrbrief geht vom
30. Mai bis zum 28. Juni.
Redaktionsschluss ist Montag, der 18. Mai 2009

Pastoralteam und Anschrift unseres Pfarrbüros

Katholisches Pfarramt St. Wendalinus, St. Barbara und Herz Mariä
66352 Großrosseln, Kirchstr. 3
Tel.: 06898 – 4825
Fax: 06898 – 441325
E-mail Adresse: pfarramt.st.wendalinus@t-online.de
Homepage: www.pfarrgemeinde-st-wendalinus.de

Pfarrer	Lothar Stoffel Kirchstr. 3, 66352 Großrosseln Tel.: 06898 - 4825
Seelsorgeteam	Gem.ref. Karin Müller-Bauer Tel.: 06898 – 4825
	Diakon Karl-Heinz Schindeldecker Tel.: 06898 – 42502
	Pfr. i.R. Konrad Pissarsky, zur Zeit wegen Krankheit nicht erreichbar

Öffnungszeiten unseres Pfarrbüros

Montag, Mittwoch, Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 – 18.00 Uhr



Die Renovabis - Pfingstaktion 2009

„zur Freiheit befreit“ nimmt die umwälzenden Ereignisse von 1989/90 zum Anlass an diesen „Aufbruch zur Freiheit“ zu erinnern, zugleich aber auch die Schattenseiten der Entwicklungen in den osteuropäischen Transformationsländern aufzuzeigen. Im Aktionsheft können Sie in „Lebenslinien“ nachlesen, woran sich Zeitzeugen erinnern. Sie können sich auch von Handlungs-Impulsen anregen lassen und erfahren, wie sich – etwa über Renovabis – helfen lässt.

Die Taube ist – neben den Feuerzungen – das wohl markanteste Symbol für den Heiligen Geist und seine Herabkunft zu Pfingsten.